

möbelkultur

UMSÄTZE 2011



DIE GRÖSSTEN MÖBELHÄNDLER DEUTSCHLANDS

17,3 MRD. EURO FÜR DIE TOP 30

Ikea, Höffner und XXXLutz bleiben Spitzenreiter
Knapp die Hälfte rechnet für 2011 mit Zuwächsen
Expansionstempo verschärft sich zunehmend

Mit der Absatzfinanzierung der Deutschen Bank werden Ihre Produkte noch einladender.

Die Absatzfinanzierung der Deutschen Bank ist Ihre Chance für mehr Umsatz.
Mit besonderen Vorteilen, die sich für Sie auszahlen:

- bedienerfreundliches, einfaches Online-System mit Sofortzusage für Ihre Kunden
- intensive Schulung und Betreuung Ihrer Mitarbeiter
- attraktive Konditionen

Entscheiden Sie sich für einen vertrauensvollen Finanzpartner.
Wir beraten Sie gerne. Uwe Becker freut sich über Ihr Interesse:
uwe-b.becker@db.com

Leistung aus Leidenschaft



ANALYSE

DIE GROSSEN DES DEUTSCHEN MÖBELHANDELS ERZIELEN 17,3 MRD. EURO UMSATZ 2010

Marktanteile der Top 30 ausgebaut

Während das Wachstum der Top 30 im Vorjahr noch konstant blieb, legten die 30 größten Unternehmen im deutschen Möbelhandel 2010 um 4,8 Prozent auf 17,3 Mrd. Euro zu. Die Top 20 konnten sogar um 6,9 Prozent wachsen: ein sicheres Indiz dafür, dass das Expansionstempo sich erneut verschärft hat. Im Ranking selber gibt es wenig Veränderungen. Die Spitzenreiter heißen nach wie vor Ikea, Höffner und XXXLutz. Aufsteigen in die Riege der ersten 20 konnte Union-Mitglied Braun. Spannend dürfte die Entwicklung 2011 sein. Denn seit April stehen die Umsätze unter Druck.

Große Sprünge gab es unter den Top 30 im deutschen Möbelhandel 2010 erwartungsgemäß nicht. Doch die Analyse der Entwicklung bringt spannende Tendenzen hervor. Die ersten drei Plätze im Ranking behaupten unangefochten Ikea mit 3.480 Mio., Höffner mit 1.950 Mio. und die XXXLutz-Gruppe mit 1.600 Mio. Euro (beide geschätzt). Die drei Spitzenreiter konnten ihren Umsatz um 4,3 Prozent erhöhen und sich damit von den Verfolgern weiter absetzen. Noch mehr Dynamik in dieser Hinsicht ist in den nächsten Jahren sowohl von Höffner als auch von der österreichischen XXXLutz-Gruppe zu erwarten, weil beide Unternehmen an der Erschließung zusätzlicher Standorte arbeiten und zudem offen für Übernahmen sind. Sollte der Umsatz im deutschen Möbelhandel auch in der zweiten Jahreshälfte 2011 weiter unter Druck geraten, ist schon in diesem Jahr erneut mit Akquisitionen zu rechnen. Wenngleich alle wirtschaftlichen Prognosen auf eine Stabilisierung im Möbelhandel hindeuten.

Das Feld der Verfolger auf den Plätzen vier bis zehn zeigt sich stabil. Auch hier sind Potenziale für die Zukunft vorhanden, da alle Unternehmen von Porta (4.) bis Schaffrath (10.) expansiv unterwegs sind. Das gilt im Übrigen auch für Möbel Martin auf Platz 11, der in Mainz-Hechtheim ein 120.000 qm großes Grundstück gekauft hat und dort einen weiteren Palast bauen will.

Boden gutmachen konnte Neckermann. Nach der Trennung von Karstadt und der neuen strategischen Ausrichtung auf das Online-Geschäft konnte sich das Unternehmen wieder fangen und von Platz 14 auf 12 vorrücken. Wettbewerber Otto hält zwar nach wie vor Platz 9, entwickelte sich 2010 aber überdurchschnittlich. Es ist schon jetzt absehbar, dass die Multichannel-Anbieter auch in den nächsten Jahren zu den Gewinnern zählen werden. Doch auch mit innovativen

Konzepten im stationären Handel kann es vorwärts gehen – wie das Beispiel Dodenhof zeigt, der mit seiner Drei-Wohnwelten-Segmentierung auf mehr Treffsicherheit bei der Zielgruppen-Ansprache setzt und damit auf Platz 15 vor marschiert.

Allerdings ist das eher die Ausnahme. Wer sich künftig weiter im Umsatz-Ranking nach vorne arbeiten will, braucht Neueröffnungen wie z. B. Braun, der in die Top 20 aufsteigen konnte oder Ostermann, der sein neues Küchenhaus in Witten einweihte und gute Chancen für einen Neubau in Duisburg hat. Die Alternative ist, zusätzliche Vertriebsbahnen an den Start zu schicken. Beides hat die

Finke-Gruppe im Fokus mit ihrem Discounter Preis-Rebell, aber auch mit neuen Standorten (Hamm, Soest, Bielefeld und Göttingen). Finke steht damit exemplarisch für viele Filialisten, bei denen es in den nächsten Jahren darum gehen wird, ihre regionale Marktstärke über Verdrängung weiter auszubauen. Bei diesen Projekten werden inzwischen alle Register der politischen Einflussnahme gezogen. Während früher viel Überzeugungsarbeit bei den Banken geleistet werden musste, werden heute Expansionsmanager eingestellt, die sich zusätzlich in der hohen Schule der Diplomatie zwischen Grün, Schwarz und Rot auskennen. Dabei geht es nicht mehr nur um die Fachsortimente. Darüber hinaus müssen auch die Bürger mit guten Argumenten überzeugt werden. Marktführer Ikea schickte z. B. während der Abrissarbeiten für seine geplante City-Filiale in Hamburg, kostenlose Fensterputzer durch das Viertel, um Baustaub zu entfernen. Um weiter zu wachsen, ist in Zukunft also mehr Detailarbeit gefordert.

Rita Breer und Evelyne Kerl

2010: WIE SICH DIE TOP 20 ENTWICKELTEN



Die Top 20 im deutschen Möbelhandel konnten ihren Umsatz im vergangenen Jahr um 6,9 Prozent auf 15,9 Mrd. Euro steigern. Damit haben die größten Möbelhandelsunternehmen ihr Terrain noch einmal ausgebaut. Spitzenreiter ist weiter unangefochten Ikea, vor der Höffner-Gruppe und der österreichischen XXXLutz-Gruppe.

in Mio. Euro, *geschätzt, Quelle und Grafik: möbel kultur, Juli 2011

ENTWICKLUNGEN, ERWARTUNGEN UND PLANUNGEN: SO WIRD 2011 FÜR DIE TOP 30

Die Hälfte rechnet mit Umsatzplus

Nach Zuwächsen 2010, rechnen 50 Prozent der Top 30 auch für 2011 mit steigen Umsätzen. Immeihin 42 Prozent glauben, dass der Umsatz zumindest konstant bleibt. So das Ergebnis der aktuellen Befragung der „möbel kultur“. Die Großen des deutschen Möbelhandels bleiben also optimistisch, wenngleich die Branche insgesamt im April und Mai Rückgänge verzeichnete. Auch wenn die Umfrage keinen Anspruch auf Repräsentativität erhebt, spiegelt sie doch die Tendenzen unter den Großflächenanbietern und Filialisten wider. Weitere Prognosen gibt es zu den Themen Preise und Investitionen.

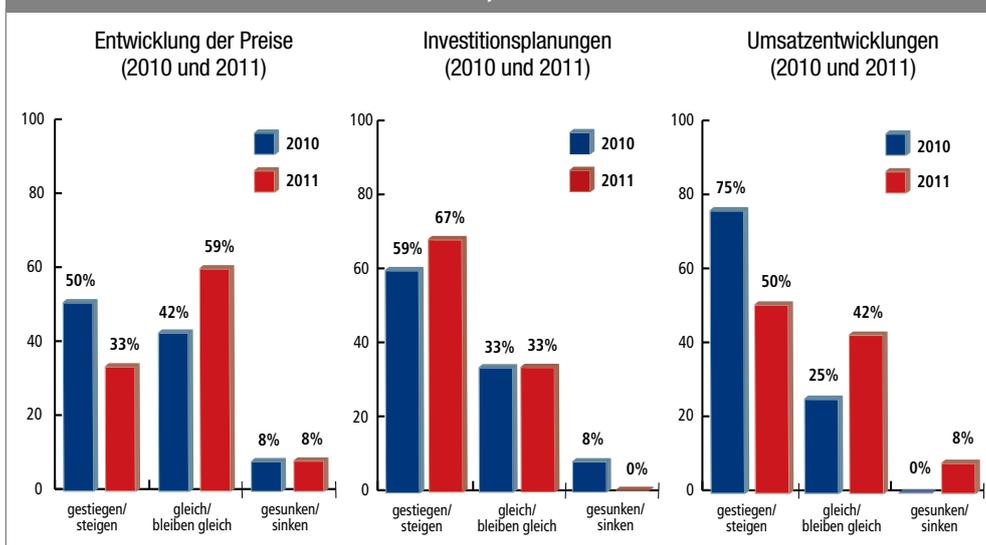
beim Umsatz gewonnen haben. Für die zweite Jahreshälfte ist der Optimismus allerdings deutlich gedämpft. Nur noch 46 Prozent sind fest davon überzeugt, von Juli bis Dezember weitere Zuwächse erwirtschaften zu können. Doch die gleiche Anzahl geht von Stagnation aus. Acht Prozent befürchten Umsatzrückgänge.

Aufgrund der positiven Umsatzentwicklungen 2010 bleiben die Top 30 auch in diesem Jahr investitionsfreudig. 67 Prozent geben an, mehr zu investieren als 2010, 33 Prozent stecken genauso viel Geld in ihre Häuser. Damit ist die Investitionsbereitschaft im Vergleich zum Vorjahr noch einmal gestiegen.

Unterschiedlich zeigen sich die Tendenzen zwischen 2010 und 2011, was die Preis-Einschätzungen angehen. Während 33 Prozent aktuell davon ausgehen, dass die Preise steigen werden, hatten 2010 dies noch 50 Prozent erwartet. 59 Prozent glauben jetzt daran, dass diese stabil bleiben und acht Prozent rechnen mit sinkenden Preisen.

Rita Breer und Evelyne Kerl

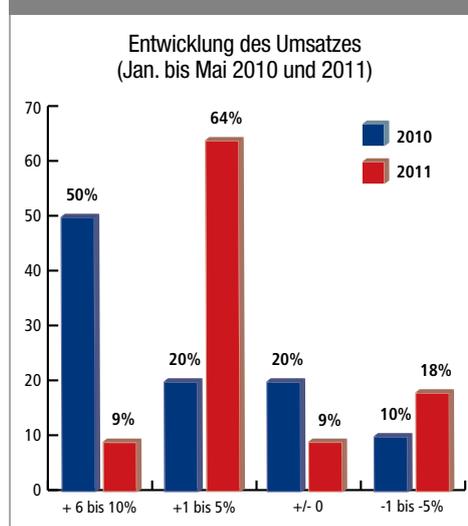
ERWARTUNGEN ÜBER PREISE, INVESTITIONEN UND UMSÄTZE



Wie schon die Analyse der Top 30-Umsätze zeigt, haben sich die Erwartungen der größten deutschen Handelsunternehmen für 2010 erfüllt. Vor einem Jahr sagte eine überwältigende Mehrheit von 75 Prozent bei der „möbel kultur“-Umfrage, sie rechne mit steigenden Umsätzen. Keiner befürchtete Umsatzeinbrüche. Zwar bleiben die Befragten auch für dieses Jahr optimistisch, allerdings hat sich die Zuversicht etwas abgeschwächt. Doch immerhin glauben noch 50 Prozent, 2011 ein Umsatzplus realisieren zu können, während 42 Prozent wenigstens ausgeglichen abzuschließen hoffen.

Genährt werden die Hoffnungen von den Entwicklungen bis Mai. 73 Prozent verzeichnen offenbar bis zu diesem Zeitpunkt bis zu zehn Prozent Zuwächse, allerdings nur neun Prozent geben an, zwischen sechs und zehn Prozent draufgelegt zu haben. Zum Vergleich: 2010 sagten noch 50 Prozent, dass sie so viel

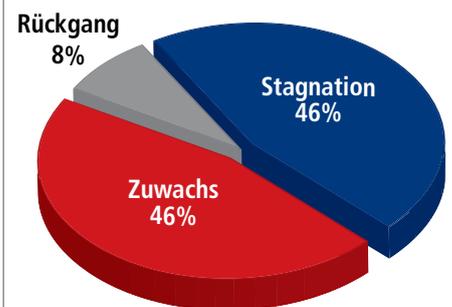
Mehrheit mit Zuwächsen



Nach gutem Jahresstart hat es den Möbelhandel im April und Mai eiskalt erwischt. Gleichwohl scheinen die Top 30 dabei eher mit einem blauen Auge davongekommen zu sein. Für die zweite Jahreshälfte sind die Erwartungen bezüglich der Umsatzentwicklungen aber deutlich gedrosselt.

UMSATZPROGNOSE

Welchen Umsatzverlauf erwarten Sie für die zweite Jahreshälfte 2011?



Quelle + Grafiken: möbel kultur, Juli 2011



Für Ihren Erfolg im Möbelmarkt

Auf Grundlage 50-jähriger Handelspraxis ist die BBE Handelsberatung eines der wichtigsten Beratungsunternehmen der Möbelbranche. Profitieren Sie von unserer tiefen Branchenkenntnis für Handelsbetriebe, Industrie und Einkaufsverbände.

BBE Handelsberatung

Für den Erfolg Ihres Unternehmens

- Standortanalyse – Auswirkungsanalyse
- Neugründung – Erweiterung
- Unternehmensstrategie
- Optimierung – Finanzierung – Sanierung
- Erfahrungsaustausch-Gruppen – Seminare

IPH Handelsimmobilien

Für den Erfolg Ihrer Handelsimmobilie

- Expansionsberatung und -begleitung
- Standortsuche
- Standortentwicklung und -bewertung
- Baurechtschaffung
- Centermanagement

elaboratum New Commerce Consulting

Für den Erfolg Ihres Online- und Multichannel-Business

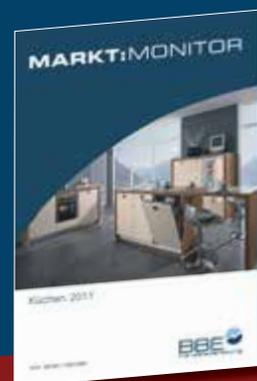
- eCommerce und Multichannel-Strategieberatung
- Mobile und Social Commerce
- Digitaler Kundendialog am POS
- Performance-Optimierung und Controlling für eCommerce

NEUERSCHEINUNG Markt:Monitor Küchen

Die Studie liefert:

- Distributionsstrukturen
- Marktvolumen
- Pro-Kopf-Ausgaben
- Branchentrend 2012

zum Preis von € 650,-



Mehr Informationen: www.bbe.de

1.

2.

3.

IKEA

Höffner

MÖBEL KRAFT

XXXLutz

IKEA Deutschland
Am Wandersmann 2-4
65719 Hofheim-Wallau
Tel. 06122/ 997-0, Fax: 997-496

www.ikea.de
e-mail: ikea-service.de1@ikea.com
Geschäftsführung: Petra Hesser,
ab 1. September 2011: Peter Betzel

Verband: -

Umsätze (D)

2009/10¹: **3.480** Mio. Euro
2008/09¹: **3.340** Mio. Euro
2007/08¹: **3.300** Mio. Euro
2006/07¹: **3.200** Mio. Euro
2005/06¹: **2.950** Mio. Euro

Umsatz weltweit

2009/10¹: **23.100** Mio. Euro

Mitarbeiter D: 14.000 (weltweit: 127.000)

Standorte: 46 Häuser in:
Augsburg, Berlin-Lichtenberg, Berlin-Spandau, Berlin-Tempelhof, Berlin-Waltersdorf, Bielefeld, Braunschweig, Bremen-Brinkum, Chemnitz, Dortmund, Dresden, Duisburg, Düsseldorf, Erfurt, Essen, Frankfurt, Freiburg, Großburgwedel, HH-Moorfleet, HH-Schnelsen, Hanau, Hannover Expo-Park, Kaarst, Kamen, Kassel, Kiel, Koblenz, Köln-Butzweilerhof, Köln-Godorf, Leipzig, Ludwigsburg, Mannheim, München-Brunnthal, München-Eching, Nürnberg/Fürth, Oldenburg, Osnabrück, Regensburg, Rostock, Saarlouis, Siegen, Stuttgart-Sindelfingen, Ulm, Wallau, Walldorf, Würzburg

¹ abweichendes Geschäftsjahr: 01.09. - 31.08.

Ikea konnte den Umsatz hierzulande im vergangenen Geschäftsjahr um gut vier Prozent auf 3,48 Mrd. Euro steigern – weltweit erwirtschaftete der Konzern 23,1 Mrd. Euro. Dabei gab der Branchenleader erstmals auch Zahlen zum Gewinn bekannt. Dieser erhöhte sich um 6,1 Prozent auf 2,7 Mrd. Euro. In Deutschland wird mit Spannung die Eröffnung des ersten Stadthauses in Hamburg-Altona erwartet (2013). Und was der neue Deutschland-Chef Peter Betzel (Foto) vorhat.



Höffner Möbelgesellschaft
Am Rondell 1, 12529 Schönefeld
Tel. 030/ 37444-02, Fax: 37444-880
www.hoeffner.de
e-mail: service@hoeffner.de
Inhaber: Kurt Krieger
GF: Thomas Dankert, Klaus Kühnemann

Möbel Kraft AG

Ziegelstraße 1, 23795 Bad Segeberg
Tel. 04551/50-0, Fax: 50-206
www.moebel-kraft.de
e-mail: info@moebel-kraft.de
Vorstand: Dr. Gunnar George,
Reinhard Kraft, Günter Loose

Möbel Walther AG¹

Am Rondell 1, 12529 Schönefeld
Tel. 030/ 37444-3309, Fax: 37444-8309
www.moebelwalther.de/www.sconto.de
e-mail: info@moebelwalther.de
Vorstand: Klaus Lasseck, AR-Vors.: Kurt Krieger

Verband: - (Kooperation mit Finke-Gruppe)

Umsätze:

2010 gesamt: ca. **1.950** Mio. Euro*
2009 gesamt: ca. **1.900** Mio. Euro**
2008 gesamt: ca. **1.870** Mio. Euro*
2007 gesamt: ca. **1.700** Mio. Euro*

Höffner:

2010: ca. **1.330** Mio. Euro*

Möbel Kraft:

2010: ca. **450** Mio. Euro*

Sconto (D):

2010: ca. **170** Mio. Euro*

Mitarbeiter:

Höffner: ca. 6.000*, Möbel Kraft: ca. 1.750*
Sconto: ca. 900*

Standorte Höffner: 17 Häuser in:

Barsbüttel, Berlin-Waltersdorf, Berlin-Marzahn, Berlin-Wedding, Chemnitz, Cottbus-Wilmersdorf, Dresden-Elbepark, Erfurt, Fürth, Gründau, Leipzig-Günthersdorf, Magdeburg-Pfahlberg, Magdeburg-Langenweddingen, München-Freiham, Rostock, Rösrath, Schwetzingen
1 Kriegerhome in Berlin, Genthiner Straße

Standorte Möbel Kraft: 7 Häuser in:

Bad Segeberg, Buchholz i. d. Nordheide, Berlin-Schöneberg, Berlin-Vogelsdorf, Dresden-Altfranken, Leipzig/Taucha und Peißen/Halle

Standorte Möbel Walther AG/Sconto:

24 Sconto-SB-Märkte in Deutschland
(+ 6 in Tschechien, 1 in der Slowakei)

¹ Unter der Möbel Walther AG werden Immobilien verwaltet, außerdem werden unter dem Namen Sconto Discount-Möbel vertrieben.

XXXLutz-Unternehmensgruppe
Römerstraße 39
A-4600 Wels
Tel. 0043/7242/626-265, Fax: 626-282
www.lutz.at, e-mail: office@lutz.at
www.xxxmoebelhaeuser.de, www.moemax.de
GF: Dr. Andreas Seifert, Dr. Richard Seifert,
Alois Kobler

Verband: Begros

Umsätze Lutz-Gruppe (D):

2010: **1.600** Mio. Euro*
2009: **1.500** Mio. Euro*
2008: **1.380** Mio. Euro*
2007: **1.750** Mio. Euro*
2006: **1.570** Mio. Euro*

2010 gesamt: **2.700** Mio. Euro*¹

2009 gesamt: **2.600** Mio. Euro*¹

2008 gesamt: **2.400** Mio. Euro*¹

2007 gesamt: **2.300** Mio. Euro*¹

Mitarbeiter Lutz-Gruppe (D):

ca. 9.200* (gesamt: 16.800¹)

Standorte D:

Einrichtungshäuser:

13 XXXLutz in Aschheim, Augsburg, Braunschweig, Fellbach, Friedrichshafen, Fürstentstein, Haßfurt, München, Neuötting, Nordhorn, Nürnberg, Salzbergen, Wassertrüdingen
7 XXXL Mann Mobilia in Dreieich-Sprendlingen, Eschborn, Freiburg, Karlsruhe, Ludwigsburg, Mannheim, Wiesbaden
3 XXXL Neubert in Würzburg, Hirschaid und Schweinfurt
2 XXXL Hiendl in Passau, Regensburg
1 XXXL Bierstorfer in Heilbronn
1 XXXL Emslander in Landshut
1 XXXL Gamerdinger in Böblingen

24 Mömax in Aschheim, Augsburg, Böblingen, Braunschweig, Darmstadt, Eching-Ost, Eschborn, Frankfurt, Heidenheim, Hirschaid, Ingolstadt, Karlsruhe, Landshut, Mannheim, München, Nürnberg (2), Passau, Regensburg, Rosenheim, Schwäbisch Gmünd, Schweinfurt, Schwenningen, Stuttgart

¹ In Österreich betreibt die Lutz-Gruppe aktuell 46 XXXLutz-Einrichtungshäuser, 50 Möbelix-Märkte und 10 Mömax. Außerdem gibt es weitere Discount-Märkte in Tschechien, der Slowakei und Ungarn. Im Herbst 2010 hat der Konzern außerdem die slowenische Lesnina-Gruppe übernommen, die in Slowenien 13 Märkte betreibt, außerdem in Kroatien (6 Standorte), in Serbien (11) sowie mit 34 weiteren Franchise-Märkten vertreten ist. Der Umsatz der Gruppe liegt bei ca. 200 Mio Euro, die 2011 dann dem Gesamtumsatz von XXXLutz zugerechnet werden.

4.

porta!
möbel & mehr

Porta Möbel, Fahrenkamp & Gärtner
Feldstraße 20
32457 Porta Westfalica
Tel. 05731/ 609-0, Fax: 609550
www.porta.de
www.moebel-boss.de
e-mail: info@porta.de
Geschäftsführung: Birgit Gärtner,
Achim Fahrenkamp, Kurt Jox

Verband: Begros

Umsätze:

2010: ca. **1.200** Mio. Euro*
2009: ca. **1.100** Mio. Euro*
2008: ca. **1.080** Mio. Euro*
2007: ca. **1.000** Mio. Euro*
2006: **1.050** Mio. Euro*

Mitarbeiter: ca. 6.500

Standorte:

21 Einrichtungshäuser in Aachen, Bad Vilbel, Bielefeld, Bornheim, Braunschweig, Dessau, Görlitz, Halberstadt, Hannover-Altwarmbüchen, Hannover-Laatzten, Köln-Frechen, Köln-Porz/Lind, Leipzig-Paunsdorf, Leipzig-Wiedemar, Magdeburg, Neuwied, Osnabrück-Wallenhorst, Stendal, Porta Westfalica-Barkhausen, Zwickau und Potsdam-Drewitz
+ 3 Möbel Hausmann
in Bergheim, Hannover-Laatzten und Köln-Porz/Gremberghoven

89 Möbel Boss

Bei Porta geht es derzeit Schlag auf Schlag: Nachdem Anfang Juni 2011 der Grundstein für das neue Einrichtungshaus in Gütersloh gelegt wurde (Foto) feierte die Gruppe Ende Juni die Eröffnung des umgebauten Standorts in Hannover-Altwarmbüchen. Und nur vier Wochen später ging Hausmann in Hannover-Laatzten an den Start. Zusätzlich werden ältere Standorte stetig optimiert und auch die Discountkette SB Möbel Boss wächst rasant weiter. Sie zählt derzeit 89 Filialen. Darüber hinaus engagiert sich das Begros-Mitglied mit dem Kauf von Asko Slowakei und Tschechien (Umsatz: rund 100 Mio. Euro) nun erstmals auch im Ausland.



* geschätzte Werte bzw. mit Geschäftsleitung abgestimmt

5.

ROLLER **tejo**
Clever einrichten! WOLFFLUTER

Tessner Gruppe
Roller, Willy-Brandt-Allee 72
45891 Gelsenkirchen-Buer
Tel. 0209/ 7097-0, Fax: 7097-409
www.roller.de, e-mail: info@roller.de
Vors. des Beirats: Hans-Joachim Tessner
GF: Manfred Feulner, Dr. Alexander Hirschbold,
René Pflücke
Tejo Möbel, Liebigstraße 15, 38640 Goslar
Tel. 05321/ 701-500, Fax: 701-555
www.tejo.de, www.sb-lagerkauf.de,
e-mail: info-holding@tejo.de
GF: Reiner Formella, Michel Schreyeck
Meda Küchenfachmarkt, Inneboltstraße 116,
47506 Neukirchen-Vluyn
Tel. 02845/ 9488-0, Fax: 9488-300
www.meda-kuechen.de,
e-mail: info@meda-kuechen.de
GF: Guido Melcher, Michael Dahmen

Verband: Union

Umsätze Tessner Gruppe gesamt:

2009/10: **1.160** Mio. Euro¹
2008/09: **1.090** Mio. Euro¹
2007/08: **997** Mio. Euro¹

Umsätze Roller

2009/10: **950** Mio. Euro*¹
2008/09: **900** Mio. Euro*¹
2007/08: **805** Mio. Euro¹
2006/07: **760** Mio. Euro¹

Umsätze Tejo:

2008/09: **210** Mio. Euro*¹
2008/09: **200** Mio. Euro*¹
2007/08: **192** Mio. Euro¹
2006/07: **190** Mio. Euro¹
(inkl. Meda Küchenfachmärkte)

Mitarbeiter: über 5.000 (gesamt)

Standorte Roller:

98 Märkte bundesweit

Standorte Tejo:

3 Einrichtungs-Shopping-Center in Halstenbek und Flensburg (Schulenburg) und Bremen (Klingenberg)
4 Tejo-Einrichtungshäuser in Adendorf/Lüneburg, Blankenburg, Gadenstadt, Goslar
15 SB-Lagerkauf in Adendorf/Lüneburg, Aschersleben, Gadenstedt, Goslar, Heide, Helmstedt, Husum, Itzehoe, Nienburg/Weser, Rendsburg, Schleswig, Uelzen, Werningerode, Wilhelmshafen, Wittenberge

14 Meda Küchenfachmärkte in Dortmund-Aplerbeck, Essen, Gelsenkirchen, Heuchelheim, Kaarst, Kamen, Köln-Marsdorf, Mülheim-Kärlich, Münster, Ratingen, Schwelm, Senden-Bösel, Wiesbaden und Würselen

¹ abweichendes Geschäftsjahr: 01.10. - 30.09.

6.

SEGMÜLLER

Segmüller
Münchner Straße 35
86316 Friedberg
Tel. 0821/ 6006-0, Fax: 6006-1299
www.segmueller.de
e-mail: friedberg@segmueller.de
GF: Hans, Peter und Paul Segmüller

Verband: Atlas

Umsätze:

2010: ca. **1.050** Mio. Euro*
2009: ca. **1.050** Mio. Euro*
2008: ca. **1.000** Mio. Euro*
2007: ca. **1.050** Mio. Euro*
2006: ca. **1.000** Mio. Euro*

Mitarbeiter: über 4.000*

Standorte:

7 Einrichtungshäuser, davon 3 mit über 40.000 qm in Friedberg, Parsdorf und Weiterstadt;
2 mittlere Standorte in Nürnberg, Mannheim;
2 kleinere in Frankfurt, Stuttgart
5 Küchen Spezial in Friedberg, Nürnberg, Mannheim, Parsdorf und Weiterstadt
4 Möbel Maxx in Augsburg, Eching, Friedberg und Parsdorf
3 Mega Store in Friedberg, Parsdorf und Weiterstadt
3 Babyland in Friedberg, Parsdorf, Weiterstadt
2 Loft in Weiterstadt und Parsdorf

Segmüller ist nach wie vor an dem geplanten neuen Standort in Bad Vilbel dran. Doch noch ist nicht klar, wie groß die Abteilung für die so wichtigen Fachsortimente sein darf. Bislang stehen für den 45.000er nur 800 qm im Raum. Damit wird sich das Atlas-Mitglied aber sicherlich nicht zufrieden geben. Das Unternehmen will vielmehr um die 4.000 qm umsetzen. Noch ist offen, wie sich die Politiker entscheiden werden. Sicher bleibt aber, dass von Segmüller in den nächsten Jahren noch einiges zu erwarten ist. Zumal in absehbarer Zeit auch ein Generationswechsel anstehen dürfte. Aktuell wurde der „Mega Store“ in Friedberg neu eröffnet.



7.



Poco-Domäne Holding
 Industriestraße 17 + 40
 59192 Bergkamen
 Tel. 02389/ 9801-0, Fax: 9801-110
 www.poco-domaene.de
 e-mail: info@poco.de
 Aufsichtsratsvors.: Peter Pohlmann
 Vorstandsmitglieder: Thomas Stolletz,
 Dr. Hans-Ralf Großkord

Verband: EMV (noch bis zum 31.12.2012)

Umsätze:

2010: **945** Mio. Euro
 2009: **895** Mio. Euro
 2008: **840** Mio. Euro
 (seit 1.1.2008 sind sämtliche Märkte von Poco,
 Möbelix und Domäne in der Poco-Domäne-
 Holding zusammengefasst)

Mitarbeiter: 6.000

Standorte: 89

Poco-Domäne hat noch viel vor: Nachdem bekannt wurde, dass der Discounter Ende 2012 beim EMV ausscheiden wird, soll eine gemeinsame Einkaufskooperation mit der französischen Kette Conforama (Steinhoff-Gruppe) anstehen. Und auch bei der Eröffnung neuer Standorte bleibt Geschäftsführer Thomas Stolletz am Ball. Aktuell liegt die Anzahl bei 89, Nr. 90 in Frankfurt und Nr. 91 in Duisburg stehen aber schon in den Startlöchern. 140 bis 150 Standorte sollen es in Deutschland werden, danach schließt Stolletz eine weitere Expansion innerhalb Europas nicht aus. Mit der Übernahme von SB Philip/moebelhaus.de soll jetzt außerdem die Online-Vermarktung wirklich in Angriff genommen werden. Jüngster Coup ist die Verpflichtung der Kult-Blondine Daniela Katzenberger als zielgruppenadäquates Testimonial.



8.



Dänisches Bettenlager
 Stadtweg 2
 24941 Handewitt (Jarplund-Weding)
 Tel. 04630/ 975-0, Fax: 975-201
 www.daenisches-bettenlager.de
 e-mail: info@dbi-zentrale.com
 Inhaber: Lars Larsen
 GF Deutschland: Ole N. Nielsen,
 Åge Nielsen

Verband: -

Umsätze (D):

2009/10: **858** Mio. Euro¹
 2008/09: **791** Mio. Euro¹
 2007/08: **684** Mio. Euro¹
 2006/07: **643** Mio. Euro¹
 2005/06: **611** Mio. Euro¹

gesamt 2009/10: **1.080** Mio. Euro¹
 = Dänisches Bettenlager D, A, CH, F, I und E
 (von Deutschland/Handewitt aus wird die
 Bettenwelt und das Dänische Bettenlager in
 Deutschland und Österreich sowie Jysk in der
 Schweiz, Frankreich, Italien und Spanien ge-
 steuert)

Mitarbeiter (D): 6.300
 gesamt: 7.300

Standorte (D) aktuell:
 802 Märkte
 gesamt: 972 (D, A, CH, F, I, E)

¹ abweichendes Geschäftsjahr: 01.09. - 31.08.

Seinen bisherigen Expansionskurs will das Dänische Bettenlager auch im laufenden Geschäftsjahr 2010/11 fortsetzen. So sind allein in Deutschland mindestens 50 neue Filialen geplant. Schwerpunkt der Neueröffnungen sind Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Bayern und Hessen. Darüber hinaus ist geplant, rund 120 bestehende Standorte umzubauen und zu modernisieren. Bisher wurde das „Shop-konzept 2010“ (Foto) in 500 Niederlassungen umgesetzt. Auch im Ausland sollen neue Filialen hinzukommen. Der Jysk-Konzern, zu dem das Dänische Bettenlager gehört, konnte 2009/10 seinen Umsatz auf 2,35 Mrd. Euro erhöhen – mit über 1.750 Filialen in 34 Ländern.



9.



Otto
 Wandsbeker Straße 3 - 7
 22179 Hamburg
 Tel. 040/ 6461-0, Fax: 6461-8571
 www.otto.de
 e-mail: service@otto.de
 Aufsichtsratsvors.: Dr. Michael Otto
 Konzernvorstand: Hans-Otto Schrader
 Vorstand Einkauf: Dr. Michael Heller
 Direktor Bereich Hartwaren: Jörg Daschner

Verband: -

Umsätze:

20010/11: **700** Mio. Euro^{1*}
 2009/10: **620** Mio. Euro^{1*}
 2008/09: **560** Mio. Euro^{1*}
 2007/08: **560** Mio. Euro^{1*}
 2006/07: **570** Mio. Euro^{1*}

¹ abweichendes Geschäftsjahr: 01.03. - 28.02.

Der Umsatz des gesamten Otto-Konzerns wuchs im Geschäftsjahr 2010/11 um stolze 12,6 Prozent von 10,132 auf 11,404 Mrd. Euro. Traditionell gibt das Unternehmen die Umsätze einzelner Warengruppen nicht bekannt, doch Branchenkenner gehen davon aus, dass auch der Bereich Wohnen und Einrichten entsprechend zulegen konnte und schätzen den Umsatz inzwischen auf rund 700 Mio. Euro. Wichtigster Umsatzmotor ist der Online-Handel. In Deutschland legte der E-Commerce um 27,2 Prozent auf 3,1 Mrd. Euro zu. Darüber hinaus wurde bekannt, dass die Traditionsmarke Quelle demnächst als Internet-Marktplatz wiederbelebt wird, auf dem sich dann Technik- und Living-Artikel von Markenherstellern finden sollen.



SCHAFFRATH

Schaffrath

Erfststr. 71
41238 Mönchengladbach
Tel. 02161/ 242-0, Fax: 242-1249
www.schaffrath.com
www.megakuechenmarkt.de
www.knuffmann.de
e-mail: info@schaffrath.com
info@megakuechenmarkt.de
info@knuffmann.de
Geschäftsführer: Friedhelm Schaffrath,
Udo Holthoff, Oliver Mühle

Verband: Begros

Umsätze (D):

2010: **340** Mio. Euro
2009: **325** Mio. Euro
2008: **310** Mio. Euro
2007: **300** Mio. Euro
2006: **305** Mio. Euro

Mitarbeiter: 1.400

Standorte Schaffrath:

4 Einrichtungshäuser: Düsseldorf, Heinsberg, Krefeld, Mönchengladbach
9 Küchen-Märkte: Düsseldorf, Heinsberg, Kevelaer, Krefeld, Langenfeld, Moers, Mönchengladbach, Neuss und Ratingen
2 Naturholzmöbel-Fachgeschäfte:
„Casa Natura“ in Mönchengladbach und in Krefeld (integriert)
3 „Wohnmobil“-Filialen: Mönchengladbach, Krefeld und Düsseldorf
8 Elektrofachgeschäfte: „Electric-Schaffrath“ am Niederrhein
1 Mega-Küchen-Fachmarkt: Mönchengladbach
1 Polster-Fachmarkt in Moers

Standorte Knuffmann:

3 Einrichtungshäuser: Krefeld, Mönchengladbach, Neuss
1 „design collection“ in Krefeld (integriert)
3 K.N.A.S.T. in Krefeld und (integriert) in Mönchengladbach und Neuss

Insgesamt neun Küchen-Märkte betreibt Schaffrath inzwischen. Jüngster Neuzugang: die Filiale in Langenfeld (Foto: Standort Heinsberg).



Möbel Martin

Kurt-Schumacher-Straße 24
66130 Saarbrücken
Tel. 0681/ 8803-0, Fax: 8803-200
www.moebel-martin.de
www.mm-instore.de
e-mail: info@moebel-martin.de
Geschäftsführer: Prof. Dr. Silvia Martin,
Dr. Michael Karrenbauer, Hans Peter Schmid,
Nicolas Martin

Verband: Begros

Umsätze:

2010: **320** Mio. Euro*
2009: **310** Mio. Euro*
2008: **305** Mio. Euro*
2007: **310** Mio. Euro*
2006: **320** Mio. Euro*

Mitarbeiter: über 1.600

Standorte:

7 Häuser in Ensdorf, Konz, Kaiserslautern, Meisenheim, Neunkirchen, Saarbrücken, Zweibrücken

Sieben Einrichtungshäuser betreibt Möbel Martin. Doch die Zeichen stehen auf Expansion. Bei Firmenchefin Prof. Dr. Silvia Martin hat derzeit das neue Projekt in Mainz im Hechtsheimer Wirtschaftspark, Barcelona-Allee, oberste Priorität. Auf einem Areal mit einer Größe von 120.000 qm will Möbel Martin einen neuen 45.000er errichten, davon 4.500 qm für Randsortimente. Zusätzlich sollen dort Fachmärkte mit einer Gesamtfläche von 15.000 qm angesiedelt werden. Die Verantwortlichen gehen derzeit davon aus, dass die Baugenehmigung noch im Herbst 2011 vorliegen soll. Doch auch schon ohne Neubau konnte das Unternehmen – davon gehen Branchenkenner aus – weiter überdurchschnittlich wachsen. Der Umsatz liegt demnach derzeit bei rund 320 Mio. Euro per anno.



neckermann.de



Neckermann.de

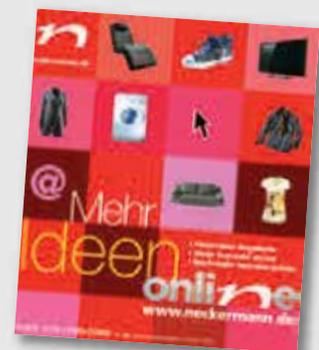
Hanauer Landstraße 360
60386 Frankfurt/Main
Tel. 069/ 404-4463, Fax: 404-4440
www.neckermann.info
e-mail: service@neckermann.de
AR-Vorsitzender: Dr. Frank Maassen
Geschäftsführer (Vorsitzender):
Henning Koopmann

Verband: -

Umsätze (Möbel/Einrichten):

2010: **305** Mio. Euro*
2009: **290** Mio. Euro*
2008: **295** Mio. Euro*
2007: **310** Mio. Euro*
2006: **320** Mio. Euro*

Das Sortiment von Neckermann.de umfasst rund 700.000 Artikel aus den Bereichen Mode, Living und Technik. Nach der Quelle/Arcandor-Pleite geriet auch der Multi-Channel-Anbieter in schwieriges Fahrwasser. Doch seit Ende 2009 geht es wieder aufwärts: „Unsere Maßnahmen haben bereits im vierten Quartal 2009 Wirkung gezeigt. Hier konnten wir nach langer Zeit erstmals wieder ein Umsatzwachstum verzeichnen. Das war der Beginn der Trendwende“, verkündete CEO Henning Koopmann zuletzt. Dazu kommt, dass die Versender insgesamt vom Online-Boom profitieren, weshalb das Unternehmen, das selbst keine Umsätze zu den einzelnen Warengruppen nennt, im „möbel kultur“-Ranking für 2010 weiter nach vorn rückt.



13.



Ostermann
 Annenstraße 120
 58453 Witten-Annen
 Tel. 02302/ 985-0, Fax: 985-2014
 www.ostermann.de
 www.trends.de
 www.loft-online.de
 e-mail: kontakt@ostermann.de
 e-mail: info@trends.de
 Geschäftsführer: Manfred Ostermann,
 Rolf Ostermann

Verband: Begros

Umsätze:

2010: **300** Mio. Euro*
 2009: < **300** Mio. Euro*
 2008: **300** Mio. Euro*
 2007: **305** Mio. Euro*
 2006: **310** Mio. Euro*

Mitarbeiter: ca. 1.500*

Standorte:

4 Einrichtungshäuser in Witten-Annen,
 Haan-Ost, Bottrop-Boy und Recklinghausen
4 Trends-Märkte in Witten, Haan, Bottrop
 und Recklinghausen
4 Loft in Witten, Haan, Bottrop
 und Recklinghausen
1 Ostermann-Küchen-Centrum in Witten

Manfred und Rolf Ostermann setzten mit der Eröffnung des neuen Küchen-Centrums in Witten-Annen im Februar 2011 neue Maßstäbe. Mit einer Ausstellungsfläche von rund 10.000 qm und 300 Ausstellungenküchen ist das Küchenhaus das derzeit größte Deutschlands. Die Branche kann gespannt sein, um wieviel der Ostermann-Umsatz im laufenden Jahr dadurch zulegen wird. Das Gründungsmitglied der Begros hat damit den Startschuss für weitere Expansionstätigkeiten gegeben. Derzeit wird heftig um den geplanten Standort in Duisburg gestritten. Hier will sich Ostermann als nächstes niederlassen und seinen Machtanspruch im Ruhrgebiet stärken. Doch auch Höffner will dort bauen.



14.



Finke – Das Erlebnis-Einrichten
 Paderborner Straße 97
 33104 Paderborn
 Tel. 05251/ 302-0, Fax: 302-142
 www.finke.de
 www.preisrebell.de, www.k1-kuechen.de
 e-mail: info@moebel-finke.de
 Geschäftsführer: Wilfried Finke,
 Dr. Rudolf Christa, Thomas Eck, Franz-Josef
 Golüke, Norbert Pannenberg

Verband: -
 (Kooperation mit Höffner-Gruppe)

Umsätze:

2010: < **300** Mio. Euro
 2009: **300** Mio. Euro
 2008: **280** Mio. Euro
 2007: **270** Mio. Euro
 2006: **265** Mio. Euro

Mitarbeiter: 1.500

Standorte:

6 Einrichtungshäuser in Erfurt, Kassel-
 Fuldaabrück, Jena, Münster-Nienberge,
 Oberhausen, Paderborn
7 Preis-Rebell-Discounter in Beckum,
 Dülmen, Erfurt (inkl. Polster-Rebell), Kassel-
 Waldau, Münster, Oer-Erkenschwick, Paderborn
2 Teddy's Babywelt in Paderborn und Kassel
1 K1-Küchenfachmarkt in Paderborn

Am expansivsten zeigt sich die Finke-Gruppe derzeit bei der Discount-Schiene Preis-Rebell. Sieben Filialen gibt es bereits, weitere Flächen, z. B. in Holzminden, hat das Unternehmen stets im Visier. Anfang Juni wurde das Konzept um einen Polster-Rebell erweitert. Der erste Markt ging in Erfurt an den Start (Foto). Doch auch mit den Einrichtungshäusern plant Inhaber Wilfried Finke weiter. Derzeit sind mögliche neue Standorte in Soest, Hamm, Bielefeld und Göttingen im Gespräch. Dass es Finke mit der Expansion ernst meint, zeigt auch die Einstellung von Dr. Rudolf Christa (Anfang 2011), der sich genau darum kümmern soll. Wermutstropfen: Aktuell schließt die Traumfabrik in Kassel.



15.



Dodenhof
 Mitteldorf 1
 28866 Posthausen
 Tel. 04297/ 30, Fax: 3266
 www.dodenhof.de
 e-mail: info@dodenhof.de
 Geschäftsführer: Ralph und Kai Dodenhof
 (Inhaber), Berndt Chylla
 GF Posthausen (Einrichtung): Stefan Brockmann
 GF Kaltenkirchen (Einrichtung): Olaf Hansen

Verband: Begros

Umsätze:

2010: **290** Mio. Euro*
 2009: **270** Mio. Euro*
 2008: **260** Mio. Euro*
 2007: **250** Mio. Euro*
 2006: **280** Mio. Euro*

Mitarbeiter: über 1.000*
 im Bereich Einrichtung

Standorte:

2 Einrichtungshäuser in
 Posthausen und Kaltenkirchen

Dodenhof feierte 2010 seinen 100. Geburtstag. Dieses doch sehr besondere Jubiläum wurde natürlich groß gefeiert – mit Geschäftspartnern und Kunden. Entsprechend konnte das Begros-Mitglied auch beim Umsatz überdurchschnittlich zulegen: „2010 schwimmen wir definitiv auf einer Erfolgswelle.“ Zumindest diesen Satz ließ sich Geschäftsführer Stefan Brockmann Ende letzten Jahres im Interview mit der „möbel kultur“ entlocken, denn das Familienunternehmen hält sich nach wie vor mit konkreten Zahlen zurück. Mit einem geschätzten Umsatz in Höhe von knapp 290 Mio. Euro (im Bereich Einrichtung) klettert Dodenhof im Ranking nun einen Platz vor auf Rang 15.



16.



Zurbrüggen
Hans-Böckler-Straße 4
59423 Unna
Tel. 02303/ 208-0, Fax: 208-300
www.zurbrueggen.de
e-mail: service@zurbrueggen.de
www.osca-moebel.de
Geschäftsführer: Achim, Regine, Christian
und Stefan Zurbrüggen

Verband: Atlas

Umsätze:

2010: **285** Mio. Euro
2009: **283** Mio. Euro
2008: **280** Mio. Euro
2007: **289** Mio. Euro
2006: **295** Mio. Euro

Mitarbeiter: 1.247

Standorte:

4 **Einrichtungshäuser** in
Bielefeld, Delmenhorst, Oelde, Unna
1 **Z2** in Bielefeld
3 **Discounter Osca** in Bielefeld, Ganderkesee
bei Delmenhorst, Unna

Mit seinem Neubau in Herne liegt Zurbrüggen voll im Plan. Im Mai 2011 war der erste Spatenstich, bereits Anfang Juli konnte dann der Grundstein für den neuen 29.000er gelegt werden – inklusive Verwaltung und Logistik kommt der Neubau auf eine Bruttogeschossfläche von 54.000 qm. Das Investitionsvolumen für den Möbelpalast liegt bei 42 Mio. Euro, 200 neue Arbeitsplätze sollen geschaffen werden. Die Eröffnung ist für Anfang 2012 geplant. Doch der Standort Herne soll nicht nur zum weiteren Wachstum beitragen, sondern auch das energieeffizienteste Möbelhaus Deutschlands werden – durch Wärmerückgewinnung, Dreifachverglasung, Spezialdämmungen, LED-Beleuchtung und Dachbegrünung.



* geschätzte Werte bzw. mit Geschäftsleitung abgestimmt

17.



Rieger
Holzheimer Str. 2
73037 Göppingen
Tel. 07161/ 621-0, Fax: 621-106
www.moebel-rieger.de
e-mail: info@moebel-rieger.de
www.kuechen-arena.de
e-mail: info@kuechen-arena.de
Geschäftsführer: Franz Rieger, Jürgen Metlitzky

Verband: Einrichtungspartnerring

Umsätze:

2010: **250** Mio. Euro
2009: **240** Mio. Euro
2008: **220** Mio. Euro*
2007: **205** Mio. Euro*
2006: **210** Mio. Euro*

Mitarbeiter: ca. 1.300

Standorte:

6 **Einrichtungshäuser** in Aalen, Erfurt, Esslingen, Gera, Göppingen und Reutlingen
6 **Junges-Wohnen-Abteilungen** in den Einrichtungshäusern
5 **Discount-Märkte** in Aalen, Erfurt, Gera, Göppingen, Reutlingen
3 **Küchen-Arena** in Ulm, Ludwigsburg, Waiblingen (ab August 2011 Nr. 4 in Kempten)

Möbel Rieger investiert aktuell in seine Küchenfachmärkte. Noch im August soll in Kempten eine neue, 4.000 qm große Küchen-Arena an den Start gehen. Standort ist ein ehemaliger Praktiker-Markt. Innerhalb von nur drei Monaten wurde das Bebauungsplanverfahren durchgezogen. Sicherlich eine neue Rekordzeit in der Einrichtungsbranche und aktuell mehr als ungewöhnlich – ziehen sich die Verfahren doch sonst in der Regel ziemlich in die Länge. Allerdings darf kein innenstadtrelevantes Sortiment angeboten werden. Aber mit solchen Beschränkungen kennt sich Rieger ja aus. Im zuletzt eröffneten 35.000er in Esslingen muss das Unternehmen mit 850 qm auskommen.



18.



Inhofer
Ulmer Str. 50
89250 Senden
Tel. 07307/ 85-0, Fax: 85-8200
www.inhofer.de
www.innovation-kuecheundbad.de
www.interni-by-inhofer.de
e-mail: info@moebel-inhofer.de
Geschäftsführer: August Inhofer, Edgar Inhofer

Verband: Begros (seit Januar 2011)

Umsätze:

2009: **210** Mio. Euro*
2008: **210** Mio. Euro*
2007: **210** Mio. Euro*
2006: **230** Mio. Euro*
2005: **200** Mio. Euro*

Mitarbeiter: 1.100

Standorte:

1 **Einrichtungshaus** in Senden
1 **Mega-In** Mitnahmemarkt in Senden
1 **Sparkauf** in Senden
1 **Design-Möbelhaus Interni** in Senden
1 **Innovation Küche + Bad** in Günzburg

August Inhofer gibt weiter Gas. Obwohl der Seniorchef im März seinen 75. Geburtstag feierte, will er in Zukunft nicht kürzer treten: „Mein Geschäft ist mein Hobby“, sagte er der Tagespresse. Größter Coup zum 1. Januar 2011 war der Beitritt zur Begros. Was auch gleich werbemäßig ausgeschlachtet wurde: „Europas größte Wohnwelt wechselt zu Europas größtem und stärkstem Einkaufsverband für Wohnen und Heim“, hieß es auf der Homepage. Verbunden mit dem Versprechen, den Kunden noch bessere Einkaufspreise zu bieten. Zusätzlich brachte das Unternehmen seinen Online-Shop an den Start. Über 5.000 Produkte sind bereits online erhältlich. Und auch bei Facebook ist Inhofer aktiv.



19.



Braun Möbel-Center
Markwiesenstraße 38
72771 Reutlingen
Tel. 07121/ 919-0, Fax: 919-144
www.braun-moebel.de
e-mail: info@braun-moebel.de
Geschäftsführer: Matthias Bader (gesch. Gesell.),
Gerhard Ulmer, Karl-Heinz Zirbs

Verband: Union

Umsätze:

2010: **200** Mio. Euro
2009: **185** Mio. Euro*
2008: **180** Mio. Euro*
2007: **180** Mio. Euro*
2006: **180** Mio. Euro*

Mitarbeiter: ca. 1.000

Standorte:

9 Einrichtungshäuser in Bad Dürkheim, Bad
Saulgau, Freiburg, Freudenstadt, Homburg-
Einöd, Jettenburg, Konstanz, Reutlingen
und Singen
1 SB-Markt in Freiburg

Mit der Eröffnung des neuen Standorts in Singen (7/2011) hat die Firmengruppe Braun ihre Marktführerschaft im Süden von Baden-Württemberg unterstrichen – und im Ranking der „möbel kultur“ erstmals die 200 Mio. Euro erreicht, damit gleichzeitig den Sprung in die Top 20 geschafft. Doch damit nicht genug: Das Union-Mitglied will in Offenburg einen weiteren 35.000er errichten. Doch noch befindet sich das Projekt in der Genehmigungsphase.



20.



Möbel Kröger
Hans-Böckler-Straße 80
45127 Essen
Tel. 0201/ 6464-0, Fax: 6464-666
www.moebel-kroeger.de
e-mail: info@moebel-kroeger.de
Geschäftsführer: Franz-Josef Kröger

Möbelstadt Rück
Straßburger Straße 52-60
46047 Oberhausen
Tel. 0208/ 6565-0, Fax: 6565-344
www.rueck.de
e-mail: info@rueck.de
Geschäftsführerin: Ute Kröger-Rück

Verband: Atlas

Umsätze:

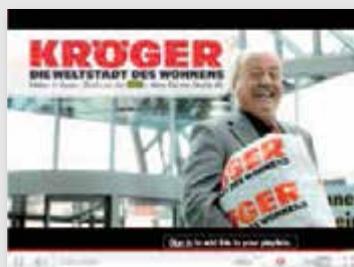
2010: **195** Mio. Euro*
2009: **190** Mio. Euro*
2008: **190** Mio. Euro*
2007: **200** Mio. Euro*
2006: **230** Mio. Euro*

Mitarbeiter: ca. 1.400*

Standorte:

3 Möbelstadt Rück in Oberhausen, Schwerin,
Neubrandenburg
1 Kröger-Einrichtungshaus in Essen

Möbel Kröger setzt auf seine tiefe Verbundenheit zum Ruhrgebiet. Das wird nicht nur durch das Testimonial Doktor Stratmann, den bekannten Kabarettisten aus Essen, verkörpert. Sein Slogan: „Möbel Kröger – das schönste Möbelhaus von der ganzen Welt.“ Seit über 125 Jahren verkauft das Atlas-Mitglied in Essen Möbel – seit gut elf Jahren auf seiner Großfläche direkt in der Innenstadt. Im nächsten Jahr soll dort sogar auf auf 50.000 qm vergrößert werden.



Who-is-Who?

- > **Ambiente** Hochwertschiene XXXLutz
- > **Möbel Boss** SB-Märkte von Porta
- > **Carré** Mitnahmemarkt Finke (geplant)
- > **Carryhome** Mitnahmeschiene XXXLutz
- > **Casa Natura** Massivmöbel Schaffrath
- > **Depo** Discounter Hardeck
- > **Design Collection** Hochwerthaus Knuffmann/Schaffrath
- > **Express** Mitnahme Möbel Zimmermann
- > **Hardi JuWo/Mitnahme** Hardeck
- > **Hoppla** Babymöbel Sonneborn
- > **Innovation** Küche + Bad von Inhofer
- > **Instore** Mitnahme bei Möbel Martin
- > **Interni** Inhofer – hochwertiges, designorientiertes Wohnen
- > **K.N.A.S.T.** Junges Wohnen Knuffmann
- > **Küchen-Arena** Fachmarkt Rieger
- > **Loft** Bezahlbare Design Ostermann und modernes Wohnen bei Segmüller
- > **MaxxiPolster** Polsterfachmarkt von Sonneborn
- > **Meda** Küchenfachmarkt Tejo Holding
- > **Mega-In** Juwo-Baustein Finke
- > **Mega Küchen** Fachmarkt Schaffrath und Brotz-Unternehmensgruppe
- > **Mega Möbel** SB Discount Brotz-Gruppe
- > **Mega Store** JuWo/Mitnahme Segmüller
- > **Möbel-Aktionshalle** SB bei Schaffrath
- > **Möbel Maxx** SB-Schiene Segmüller
- > **Mögrossa** Discount Möbel Heinrich
- > **Mömax** Junges Wohnen by Lutz
- > **Nordisches Möbel-Lager** Roller-Marke
- > **OSCA** SB-Schiene Zurbrüggen
- > **Polster Power** Polster-Schiene bei Roller
- > **Polster-Rebell** Polster-Discounter Finke
- > **Preis-Rebell** Discount-Schiene Finke
- > **Rogg & Roll** Wohnen zum Mitnehmen, Wohnkaufhaus Rogg
- > **SB Lagerkauf** Discounter Tejo Holding
- > **Schleudermass** Discounter Weko
- > **Sconto** SB-Schiene Möbel Walther AG
- > **Sparkauf** SB-Schiene: Inhofer, Biller, Sonneborn
- > **Top** Discounter Möbel Zimmermann
- > **Trends** Mitnahme Ostermann
- > **Trends Wohnshopping** Mitnahme/ Junges Wohnen Dodenhof
- > **Villa Rück** Wohnen exklusiv bei Rück
- > **WohnMAXX** SB/JuWo Sommerlad
- > **Wohnmobil** Mitnahme Schaffrath
- > **YoungStore** Junges Wohnen Schaffrath
- > **Z2** Junges Wohnen Zurbrüggen

* geschätzte Werte bzw. mit Geschäftsleitung abgestimmt

Verfolgergruppe expandiert weiter

Knapp 1,35 Mrd. Euro für die Plätze 21 bis 30

21.

Küchen Aktuell (Atlas)
38124 Braunschweig
www.kuechen-aktuell.de

Geschäftsführer:
Claus Küpers,
Karl Schmidt

Umsatz 2010:
170 Mio. Euro
Umsatz 2009:
150 Mio. Euro*

15 Küchen-Fachmärkte in Berlin-Tempelhof und -Spandau, Braunschweig, Buchholz, Dortmund, Düsseldorf, Halstenbek, Hamburg, H-Altwarmbüchen und H-Garbsen, Hildesheim, Lübeck, Mülheim-Kärlich, Krefeld, Wuppertal

Im vergangenen Jahr hat Küchen Aktuell drei neue Märkte eröffnet – in Wuppertal, Berlin-Spandau und Düsseldorf. Weitere Standorte werden schon geplant, doch die Baugenehmigungen stehen noch aus. Sicher ist bereits, dass das Stammhaus in Braunschweig erneuert wird.

22.

Hofmeister (Atlas)
74321 Bietigheim-Bissingen, www.hofmeister.de

Geschäftsführer:
Frank Hofmeister

Umsatz 2010:
162 Mio. Euro
Umsatz 2009:
155 Mio. Euro*

2 Einrichtungshäuser in Bietigheim-Bissingen – inklusive Trendy (Junges Wohnen) und SB-Möbel – sowie in Leonberg

2013 will Hofmeister in Sindelfingen seinen dritten Palast eröffnen. Größe: 50.000 qm. Aktuell wird der Küchenumsatz gepusht – mit einem neuen Fachmarkt in Heilbronn.

23.

Hardeck (Union)
44803 Bochum
www.hardeck.de
www.hardi-bochum.de
www.depo-bochum.de

Geschäftsführer:
Karl-Ernst Hardeck

Umsatz 2010:
160 Mio. Euro*
Umsatz 2009:
140 Mio. Euro*

1 Einrichtungshaus in Bochum
1 Hardi in Bochum/ Langendreer
1 Depo in Bochum/ Langendreer

Hardeck investiert weiter. Derzeit wird das „Haus 2“ modernisiert und ökologisch auf den neuesten Stand gebracht. So soll das Unternehmen für die Zukunft und damit für die vierte Generation gerüstet werden.

24.

Mahler (Union)
73441 Bopfingen
www.moebel-mahler.de

Geschäftsführer:
Gerhard Mahler

Umsatz 2010:
150 Mio. Euro
Umsatz 2009:
125 Mio. Euro

3 Einrichtungshäuser in Bopfingen, Wolfratshausen und Siebenlehn
1 Design-Center im Stilwerk Stuttgart

Bei den drei Einrichtungshäusern bleibt es nicht. Im April 2011 hat Mahler das Mutschler-Center in Neu-Ulm übernommen. Noch in diesem Jahr soll dort – nach Umbau – neu eröffnet werden.

25.

Weko
84347 Pfarrkirchen
www.weko.com
www.schleudermaxx.de

Geschäftsführer:
Helmut und Bernd Weber

Umsatz 2010:
140 Mio. Euro*
Umsatz 2009:
135 Mio. Euro*

2 Einrichtungshäuser in Pfarrkirchen und Rosenheim
2 Schleudermaxx in Linden und Rosenheim
1 Küchenfachmarkt in Eching

Küchen als Wachstumsmotor: Auf 5.000 qm zeigt Weko in seinem Küchenfachmarkt in Eching über 110 Ausstellungsküchen. Auch eine eigene Homepage wurde ans Netz gebracht: www.wekokuechenfachmarkt.de

26.

Sommerlad (Begros)
35390 Gießen
www.sommerlad.de
www.wohnmaxx.com
www.wohnmwelt-dutenhofen.de

Geschäftsführer:
Frank Sommerlad

Umsatz 2010:
135 Mio. Euro*
Umsatz 2009:
130 Mio. Euro*

2 Möbelstadt in Gießen, Fulda
1 Wohnwelt in Dutenhofen
4 Somit in Gießen, Fulda, Marburg und Wiesbaden
2 Sohappi in Gießen und Fulda
1 Wohnmaxx in Gießen

Bei Sommerlad wird umgebaut: Der Mitnahmemarkt Somit in Gießen soll ein eigenes Gebäude bekommen. Schon fertig ist dort das neue Restaurant „Rudolf“, das modernsten Ansprüchen genügt und Platz für über 200 Gäste bietet.

27.

Culinoma
71034 Böblingen
www.marquardt-kuechen.de,
www.kuechen-vesta.de,
www.asmo.de,
www.kuechenpohl.de

Geschäftsführer:
Fokke Broekhuis
(Mitgeschäftsführer der De Mandemakers Groep)

Umsatz 2010:
130 Mio. Euro*
Umsatz 2009:
120 Mio. Euro*

46 Küchenhäuser:
27 Marquardt-Fabrikkläden
9 Vesta Küchen
6 Asmo
4 Küchen Pohl

Aufgrund der besseren Vergleichbarkeit wurde Culinoma für 2010 ohne das Franchisesystem Plana gelistet. So kommt das Küchenimperium der De Mandemakers Groep in Deutschland auf geschätzte 130 Mio. Euro – und bleibt die Gruppe mit den meisten Küchenfachgeschäften.

28.

Sonneborn-Gruppe (Union)
58515 Lüdenscheid
www.sonneborn.de
www.moebel-zimmermann.de
www.maxxipolster.com

Geschäftsführer:
Thomas Hollweg,
Margot Sonneborn

Umsatz 2010:
110 Mio. Euro*
Umsatz 2009:
105 Mio. Euro*

Möbel Sonneborn: 2 Wohnkaufhäuser in Lüdenscheid (inkl. Sparkauf und Hoppla/Baby) und Iserlohn, 1 Maxxi-Polster in Hagen
Möbel Zimmermann in Freudenberg:
1 Wohnkaufhaus in Freudenberg, (inkl. Küchencenter, Gartenfachmarkt),
1 Express (Mitnahme), 1 Top (SB) in Kreuztal

Bei Maxxipolster in Hagen gibt es, anders als der Name vermuten lässt, nicht nur Polstermöbel, sondern auch Wohnwände, Betten, Matratzen, Accessoires – und ganz aktuell auch Küchen. Hauptsache, der Umsatz stimmt!

29.

Brotz-Gruppe (Alliance)
79730 Murg
www.brotz.de
megashop.brotz.de

Geschäftsführer:
Fridolin, Willi und Dr. Thorsten Brotz

Umsatz 2010:
100 Mio. Euro*
Umsatz 2009:
100 Mio. Euro*

1 Einrichtungshaus in Murg
5 Megaküchen Märkte in Bad Säckingen, Binzen, Bruchsal, Stuttgart, Tuttlingen
3 Mega Möbel SB in Binzen, Kehl, Rastatt

Im äußersten Süd-Westen der Republik ist die Brotz-Gruppe angesiedelt. Doch wer sich ohne lange Anreise schnell einen Überblick über das Alliance-Mitglied verschaffen will, der kann das auch mit dem neuen Imagefilm auf der Homepage tun.

30.

Möbel Heinrich (Union)
31655 Stadthagen
www.moebelheinrich.de

Geschäftsführer:
Heiner Struckmann,
Henning Struckmann

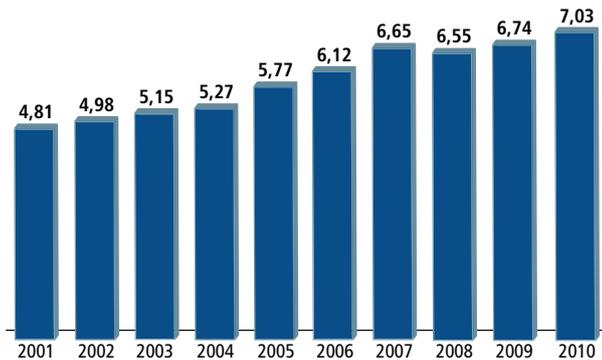
Umsatz 2010:
90 Mio. Euro*
Umsatz 2009:
> 80 Mio. Euro*

3 Einrichtungshäuser in Bad Nenndorf, Hameln, Kirchlegern
4 Mögrosza in Bad Nenndorf, Stadthagen, Landesbergen, Ilsede

Insbesondere durch die Erweiterung in Kirchlegern konnte Möbel Heinrich für 2010 ein gutes Plus erzielen. Als nächstes steht der Ausbau von Hameln an (bis 2012).

UMSATZENTWICKLUNG DER TOP 3

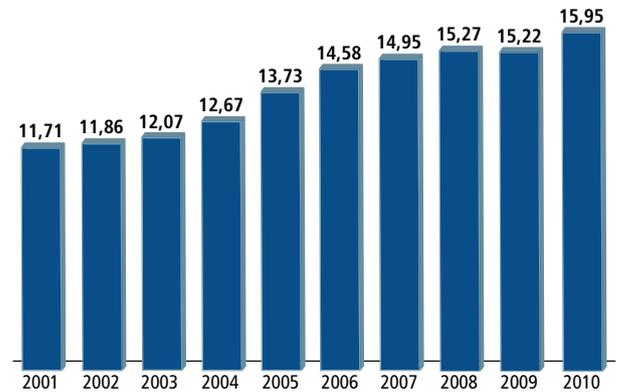
Im 10-Jahres-Vergleich (in Mrd. Euro)



Quelle und Grafik: möbel kultur, Juli 2011

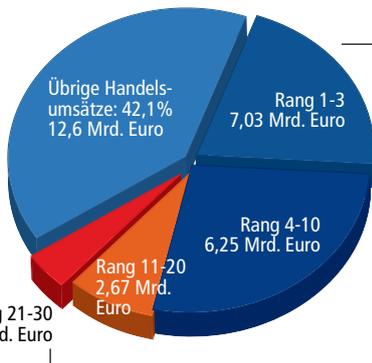
UMSATZENTWICKLUNG DER TOP 20

Im 10-Jahres-Vergleich (in Mrd. Euro)



Quelle und Grafik: möbel kultur, Juli 2011

UMSATZANTEILE DER TOP 30



Umsätze der TOP 30: 57,9%
17,29 Mrd. Euro

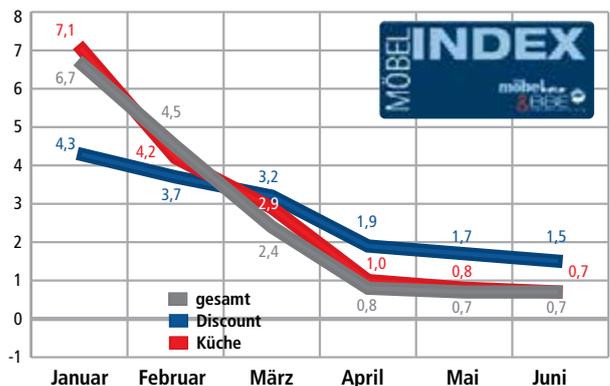
Gesamtumsatz 2010 (EHI):
29,9 Mrd. Euro (ohne Fachsortimente)

Grafik: möbel kultur, Juli 2011

Die Top 3 konnten im 10-Jahresvergleich ihren Umsatz nahezu verdoppeln: Plus 46,2 Prozent auf 7,03 Mrd. Euro. Dabei verfolgten die drei Unternehmen, die derzeit an der Spitze stehen, unterschiedliche Strategien. Während Ikea sein Filialnetz weiter ausbaute und auf die Macht der Marke setzte, expandierten Höffner und XXXLutz in Form von Akquisitionen und durch Neueröffnungen. Insgesamt konnten die Top 30 ihren Anteil am EHI-Umsatz in Höhe von 29,9 Mrd. Euro erneut erhöhen. Dieser liegt jetzt bei 57,9 Prozent. Die Plätze vier bis zehn (Porta, Roller/Tejo, Segmüller, Poco-Domäne, Dänisches Bettenlager, Otto und Schaffrath) erwirtschafteten dabei einen Umsatz von 6,25 Mrd. Euro (2009: 5,87 Mrd. Euro). Die Ränge 11 bis 20 bleiben in ihren Marktanteilen mit 2,67 Mrd. Euro (2009: 2,64 Mrd. Euro) nahezu stabil.

Die Top 20 im deutschen Möbelhandel legten in den letzten zehn Jahren um 36,2 Prozent beim Umsatz zu. Nicht so rund läuft es hingegen 2011. Wie die Entwicklung des BBE-Möbel-Index zeigt, startete der Handel sehr gut ins neue Jahr. Doch inzwischen ist das Umsatzplus aufgezehrt. In Summe liegt der Handel aufgelaufen immerhin noch auf Vorjahresniveau. Die Hoffnungen liegen jetzt auf der zweiten Jahreshälfte.

BBE-MÖBEL-INDEX (JANUAR BIS JUNI 2011)



Quelle: BBE Handelsberatung, München

Grafik: möbel kultur, Juli 2011

IMPRESSUM

Ferdinand Holzmann Verlag GmbH,
Weidestraße 120a, 22083 Hamburg.
Tel. 040/63 20 18-0, Fax 040/630 75 10,
E-Mail: holzmann@holzmann.de.
www.moebelkultur.de

Redaktion: Evelyne Kerl, Rita Breer,
Grafische Gestaltung: Oliver Friel (FM).
DTP-Operating: Kerstin Kühn (Ltg.), Marlon Armbröster
Gesamtherstellung: Mohn Media Mohndruck GmbH,
33311 Gütersloh.

Die „möbel kultur“ ist offizielles Organ des Bundesverbands des Deutschen Möbel-, Küchen- und Einrichtungsfachhandels (BVDM) sowie der Möbel- und Kücheneinkaufverbände im ZGV.

Titel: Fotos (v. o.): Möbel Martin, Zurbrüggen, Segmüller und Porta. Stand: Juli 2011.



IMMER GERNE WIEDER!

Nach der Messe...
...ist vor der Messe

Für das große Interesse an der ALLIANCE Ordermesse vom 09. bis 10. Juli 2011 in Rheinbach möchten wir uns bei allen herzlich bedanken. Über 60 Top-Lieferanten des ALLIANCE Verbands zeigten sich von ihrer schönsten Seite und stellten ihre Neuheiten vor. Mit Erfolg, wie uns die Orderzahlen der Verbandsmitglieder bestätigen. Eines ist sicher: Wir sehen uns im nächsten Jahr wieder!

...02226-9040

oder www.alliance.de



Gemeinsam die Zukunft gewinnen

ALLIANCE Möbel Marketing GmbH & Co. KG

Marie-Curie-Straße 6 - 53359 Rheinbach

SHD. Starke Lösungen.

IT-Kompetenz für den Möbelhandel



SHD

Know-how, Software, Technologie und Service:
Hier gibt es starke Lösungen für Unternehmen,
die erfolgreich organisieren, planen, verkaufen,
steuern und verwalten wollen. Dazu kompetente
Beratung und verlässliche IT-Produkte.

Und das mit der Erfahrung von mehr als 25 Jahren.

Werden Sie mit dem Branchenkenner zum
Branchenkönner!

SHD. Immer ein Gespräch wert.